

Süß holt sieben Silber- und eine Bronzemedaille

Frauenauer Schwimmer in Viechtach erfolgreich

Viechtach. Sehnlischst wurde sie erwartet, und nun beginnt sie tatsächlich, die erste hoffentlich normale Wettkampfsaison für Beckenschwimmer. In den vergangenen zwei Jahren fanden coronabedingt nur sporadisch Beckenwettkämpfe statt.

Wegen wochenlanger Schließung des ZEB im Winter 2021/2022 und positiver Corona-Tests waren einige Schwimmer des SC Zwiesel aus dem regelmäßigen Training gefallen, sodass nur Simon Süß aus Frauenau den SC Zwiesel an den Kreis-Jahrgangsmeisterschaften in Viechtach vertrat. Erfolgreich kam er mit sieben Silber- und einer Bronzemedaille nach Hause.

An diesen Wettkämpfen in Viechtach traten 87 Teilnehmer an, mit 412 Einzelstarts. Der Veranstalter, der Niederbayerische Schwimmverband, hat die aufwendigen Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen nicht gescheut und den Schwimmern und Betreuern im Viechtacher Hallenbad eine einwandfreie und reibungslose Veranstaltung geboten.

Diese ersten Verbandswettkämpfe der Saison sind für die Athleten nach der längeren Pause die erste Möglichkeit, ihre Leistungsfähigkeit zu überprüfen und zu sehen, wo sie im Wettbewerbsvergleich stehen. Simon blieb in 100 m Schmetterling und 100 m Freistil unter seinen Erwartungen, fand dann aber im Laufe des Wett-



Vertrat den SC Zwiesel bei den Kreis-Jahrgangsmeisterschaften in Viechtach: Jungschwimmer Simon Süß.

– Foto: Verein

kampftags zu seiner Form zurück und konnte seine bisherigen Bestzeiten in den weiteren sechs Starts verbessern. Insbesondere in 100 m Lagen, 200 m Freistil und 50 m Schmetterling legte er deutlich zu. Er musste sich lediglich seinem Dauerkonkurrenten Amandus Nitz (SG Ergolding/Landau) geschlagen geben.

– red

Die Zeiten im Einzelnen

100 Schmetterling: Platz 2 (1:42,19 Min.)

100 Freistil: 2. (1:17,28).

50 Freistil: 3. (35,38).

200 Freistil: 2. (2:50,56).

50 Rücken: 2. (39,15).

100 Rücken: 2. (1:25,44).

50 Schmetterling: 2. (40,62).

100 Lagen: 2. (1:31,81).